



Fachseminar

«Niederschwellige Informationen und Beratung für armutsbetroffene Menschen»

Montag, 12. März 2018, 08:30–15:30 Uhr

Haus der Universität, Schösslistrasse 5, Bern

Wie können Informationen so bereitgestellt werden, dass sie für die heterogene Zielgruppe der armutsbetroffenen Menschen leicht zugänglich sind? Das Fachseminar möchte auf diese Frage Antworten finden und Empfehlungen zur Bereitstellung von bedarfsgerechten, niederschweligen Informations- und Beratungsangeboten erarbeiten.

Programm

08:30 **Empfang und Kaffee**

9:00 **Begrüssung**

Einführungsreferate: Bestandsaufnahme und Ist-Analyse aktuell vorhandener Angebote

Zur Bedeutung des Zugangs zu Informationen und Rechtsberatung aus Sicht der Betroffenen

Avji Sirmoglu und
Christoph Ditzler
Planet 13, Basel

Online-Informationen

Angelina Dunga
Bernere Fachhochschule BFH

Rechtsberatung und Ombudsstellen

Prof. Peter Mösch
Hochschule Luzern

10:00 **Kaffeepause**

10:30 **Parallele Workshops**

1. **Online-Informationen**
 2. **Persönliche Beratung und Triagestellen**
 3. **Rechtsberatung und Ombudsstellen**
-

12:30 **Mittagessen**

13:30 **Parallele Workshops (Fortsetzung)**

14:15 **Kaffeepause**

14:30 **Schlussdiskussion**

15:30 **Schluss der Veranstaltung**

Workshops

Workshop 1 Online-Informationen

Soziales Basel www.sozialesbasel.ch

Online-Datenbank aller sozialen Angebote in Basel-Stadt
Barbara Heinz, GGG Wegweiser

Guide Social Romand www.guidesocial.ch

Online-Datenbank von Artias und den Kantonen der Romandie
Martine Kurth (Artias) und Julien Cattin (Kanton Jura)

Workshop 2 Persönliche Beratung und Triagestellen

Treffpunkt für armutsbetroffene Menschen

ATD Vierte Welt, Basel
Claude Hodel, Christine Lindt, Eugen Schwarz und Gina Zaric

Freiburg für alle: Soziale Information und Orientierung

Kanton Freiburg, Direktion für Gesundheit und Soziales
Jacqueline Gremaud Neri und Kathrin Gabriel-Hofmann

Schlüsselpersonen als Informationsvermittler/innen

Regina Jakob, Integrationsbeauftragte Gemeinde Ittigen

Workshop 3 Rechtsberatung und Ombudsstellen

Unabhängige Rechtsberatung für armutsbetroffene Personen

Planet 13, Basel
Avji Sirmoglu, Christoph Ditzler und Ninja Frey

Städtische Ombudsstelle

Claudia Kaufmann, Ombudsfrau der Stadt Zürich

Die Workshops sind in drei Teile gegliedert:

- Teil I: Präsentation von zwei bis drei Good Practice Beispielen (s. oben)
- Teil II: Diskussion um Handlungsbedarf und Lösungsansätze zu identifizieren
- Teil III: Verdichten, Priorisieren und Formulieren von konkreten Handlungsempfehlungen

Weitere Informationen

Das Seminar richtet sich:

- an Fachpersonen aus dem Sozialbereich, die in Kantonen, Städten und Gemeinden tätig sind und niederschwellig Informationen anbieten und ihre Kenntnisse und Erfahrungen in diesem Bereich teilen möchten,
- an Vertreter/innen von Betroffenenorganisationen und armutsbetroffene Menschen
- sowie an Fachpersonen aus Nichtregierungsorganisationen und Forschung.

Die Teilnahme am Fachseminar ist kostenlos. Die Veranstaltung wird für ca. 50 Teilnehmende ausgerichtet. Sie findet auf Deutsch und Französisch statt (Simultanübersetzung).

Ort

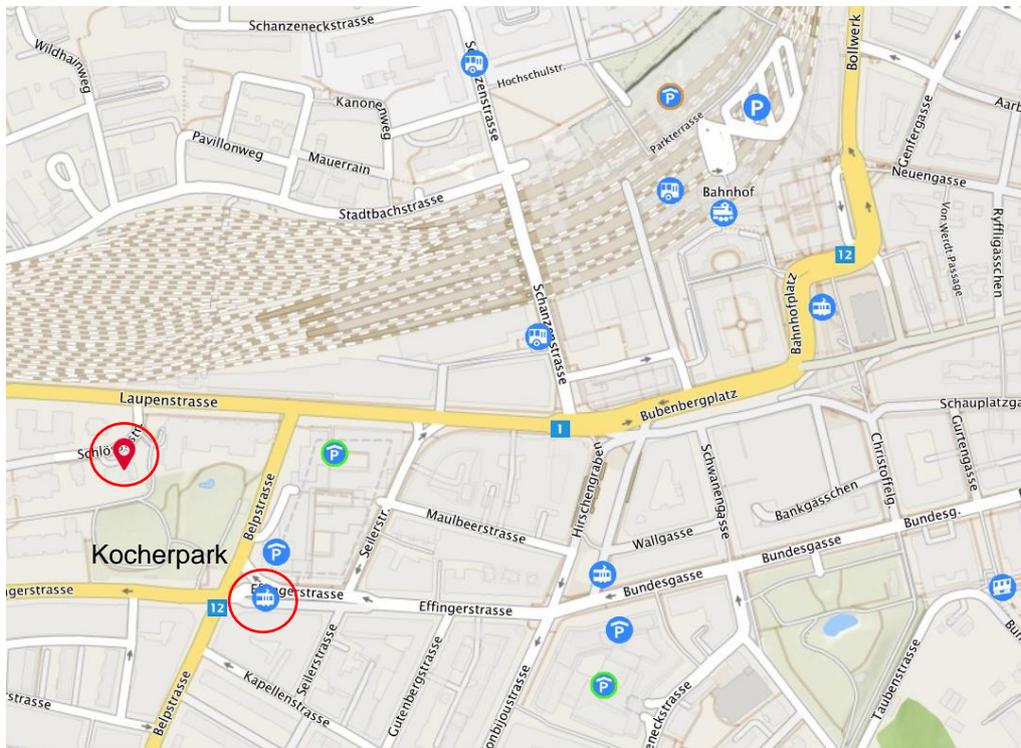
Haus der Universität, Schösslistrasse 5, 3012 Bern

Zu Fuss: vom Bahnhof Bern 5 - 10 Min. (Ausgang West „Welle“ / Schanzenstrasse benutzen)

Per Tram oder Bus: bis Haltestelle Kocherpark (von Bern Bahnhof 3 Min., 2. Haltestelle)

- Tram 3 (Richtung Weissenbühl)
- Tram 6 (Richtung Fischermätteli)
- Tram 8 (Richtung Brünnen / Westside)
- Tram 7 (Richtung Bümpliz)
- Bus 17 (Richtung Köniz / Weiermatt)

Von der Tramhaltestelle aus erreichen Sie das Haus der Universität, indem Sie den Kocherpark durchqueren. Der Eingang zum Kocherpark befindet sich quer gegenüber der Tramhaltestelle auf der rechten Seite in Tramfahrtrichtung ([Karte online](#)).



Kontakt

Mirjam Zbinden, Projektleiterin Informationen und Vernetzung, Bundesamt für Sozialversicherungen
mirjam.zbinden@bsv.admin.ch oder 058 469 08 65